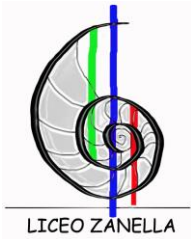


## GEMELLAGGIO CON LANDSHUT



Programm für den Austausch des Hans Carossa  
Gymnasiums mit dem Liceo Zanella Schio  
12.- 18. März 2016



**CLASSE 3 LINGUISTICO A** – docente referente prof.ssa Cristiana Schiavo

**Samstag, 12.03.2016:**

Ankunft der italienischen Gäste in Landshut am Spätnachmittag

**Sonntag, 13.03.2016:** Tag in den Familien

*„Jeder von uns hat bei einer Familie gewohnt.“*

*Die Familien waren sehr gastfreundlich.  
Wir haben Unterschiede gesehen:*

- sie stehen früher auf
- sie bleiben mehr zusammen am Sonntag
- sie kochen nicht so viel wie wir
- keine Schuhe zu Hause
- jedes Haus hat einen Garten
- sie benutzen Butter überall

*Wir haben uns wie zu Hause gefühlt.“*



**Montag, 14.03.2016, 8.00 Uhr: Begrüßung** der Gäste durch die Schulleitung am Hans-Carossa-Gymnasium, dann kurze Führung durch das Schulgelände.

**2. und 3. Stunde:** Unterrichtsbesuche

**11 Uhr bis ca. 13 Uhr:** Stadtführung



*„Landshut ist sehr schön. Die Häuser sind bunt: sie haben viele Farben und die Stadt hat viele Geschäfte.“*

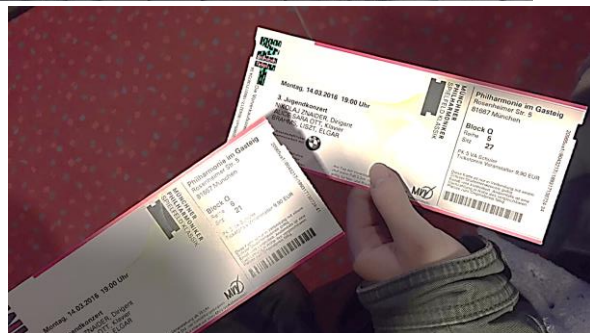
*Die Stadt ist sehr sauber und gemütlich, aber sie hat keinen Platz, nur zwei breite Straßen, wo wenige Autos fahren.*

*Hier gibt es den höchsten Kirchturm der Welt aus Ziegeln!*

*Auf dem Hügel steht eine Burg und in dem Rathaus sind die Gemälde, die die Landshuter Hochzeit vom Jahr 1475 beschrieben“*



**16.30 Uhr bis ca. 22.30 Uhr:**  
 Fahrt nach München zu einem  
**Konzertbesuch in der Philharmonie**  
 (italienische Gäste und deutsche Schüler)



**Dienstag, 15.03.2016:** Ausflug der italienischen Gäste nach München

*„Am 15. März sind wir, nur di Italiener, nach München gefahren.*

*Am Marienplatz haben wir das Glockenspiel gesehen und gehört. Dann waren wir auf dem Viktualienmarkt, aber es hat geschneit.*

*Die Frauenkirche hat uns sehr gut gefallen, weil sie anders als unsere Kirchen ist. Die Stadtresidenz haben wir auch besichtigt. Sie war die Residenz von der Familie Wittelsbacher und wir haben sie interessant gefunden, weil es hier verschiedene Stile gibt und wir haben die Geschichte Bayerns näher kennen gelernt.“*

**Mittwoch, 16.03.2016:**

gemeinsamer Ausflug der  
 italienischen Gäste zusammen mit  
 den deutschen Schülern nach  
**Passau.**



*Am 16. März sind wir alle zusammen nach Passau gefahren.*

*Wir haben dem St. Stefans Dom besichtigt und die größte Orgel der Welt gesehen.*

*Dort haben wir verschiedene Töne der Orgel gehört. Während der Bootsfahrt auf der Donau hatten wir viel Spaß und wir haben viele Fotos gemacht.*

*Zum Schluss sind wir nach Österreich gefahren, weil wir Palatschinken essen wollten und sie haben uns sehr geschmeckt.*



**Donnerstag, 17.03.2016:** Unterrichtsbesuche der italienischen Schüler (1.-3. Stunde)

**11 Uhr bis ca. 13 Uhr:** Besuch der Burg Trausnitz (nur italienische Gäste)

**19.30 Uhr:** gemeinsames Abendessen der italienischen Gäste und der deutschen Schüler im „Zollhaus“

*„Das Hans Carossa Gymnasium ist eine große Schule, die in der Freyung in Landshut ist. Das Gymnasium dauert acht Jahre, also sind die Schüler erst zehn, wenn sie ans Gymnasium gehen.*

*Jeder Lehrer bleibt in einem Raum und die Schüler gehen zu ihnen. Wir denken, dass es positiv ist und wir möchten das auch machen.*

*Die Stunden dauern 45 Minuten und einmal in der Woche gehen sie am Nachmittag in die Schule. Die Pause dauert 20 Minuten und in der Schule gibt es eine Pausenhalle. Man kann auch frische belegte Brote und Brezel kaufen.*

*Sie haben andere Fächer wie z.B. Kunst und Musik. Wir waren auch im Unterricht und es hat uns sehr gefallen.“*



**Freitag, 18.03.2016:** Abreise

*„Schade! Wir müssen nach Hause!“*

#### **DAS PROGRAMM**

*Das Programm war voll: wir sind am Samstagabend angekommen, am Sonntag waren wir mit der Familie, am Montag- und am Donnerstagmorgen waren wir in der Schule und wir haben an verschiedenen Unterrichten teilgenommen; am Montagabend sind wir zur Philharmonie gefahren.*

*Am Dienstag waren wir in München und am Mittwoch in Passau. Wir hatten Freizeit nur am Samstagabend.*

#### **DAS WETTER**

*Ein paar Tage war das Wetter sonnig, aber ein bisschen windig. Als wir in München waren, hat es geschneit.*

*Am Donnerstag war der beste Tag, weil der Himmel blau war und es endlich nicht kalt war.*

#### **DAS ESSEN**

*Wir haben viele Spezialitäten gegessen wie Obatzda, Wurst mit Kartoffeln, Brezel und Palatschinken.*